

Zum vorliegenden Heft

Vom 3. bis zum 6. Juni 1999 fand in Herrnhut eine Tagung über die Musik in der Geschichte der Brüdergemeine unter dem Titel "In Himmlischer Harmonie" statt. In diesem Heft können wir die damals gehaltenen Vorträge vorstellen.

Die Stellung der Musik im Pietismus behandelt Dr. Christian Bunnens. Anhand der Gemeinsamkeiten und der Unterschiede mit der pietistischen Musikpflege zeigt er den Kontext der Herrnhuter Musik auf. In der Brüdergemeine selbst waren die liturgischen Versammlungen der Rahmen für die musikalische Tätigkeit. Dr. Daniel Crews schildert das gottesdienstliche Leben in der Brüdergemeine im 18. Jahrhundert und gibt dabei an, welche Rolle der Gemeindegesang, die Instrumentalmusik und der Chorgesang dabei spielten. Zu besonderen Festen wurden eigene Musikwerke komponiert, die vom Sängerkhor mit Instrumentalbegleitung vertont wurden. Diese eigene Herrnhuter Form der "Psalmen", die auf Christian Gregor zurückgeht, behandelt Dr. Andrea Hartmann. Als Beispiele von wichtigen Komponisten werden hier die Biografien von Johann Christian Bechler (von Dr. Albert Frank), Christian Gregor (von Dr. Dietrich Meyer) und Johann Friedrich Peter (von Dr. Nola Reed Knouse) geschildert. Auf die Frage, welche theoretische Überlegungen bei Zinzendorf und den Herrnhutern eine Rolle spielten, geht Dr. Anja Wehrend ein. Dr. Alice Caldwell skizziert die faszinierende Entwicklung der Zwischenspiele (zwischen den Zeilen der Gemeindechoräle) anhand von eindrucklichen Beispielen. Dr. Nola Reed Knouse, Leiterin der *Moravian Music Foundation* in Winston-Salem (North Carolina), stellt die Arbeit ihrer Institution vor und zeigt dabei den Stand der brüderischen Musikforschung auf. Eine Bibliographie und Diskographie zur Herrnhuter Musik von Peter Vogt und einige Rezensionen beschliessen das Heft.

Herrnhut, Dezember 2000

Paul Peucker